Landeshauptstadt

Hannover

An den Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-2812/2018 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	5.1.2.

Antwort der Verwaltung auf die Anfrage Verwilderter Bolzplatz am Freiberger Hof Sitzung des Stadtbezirksrates Bothfeld-Vahrenheide am 12.12.2018 TOP 5.1.2.

Östlich der Stadtbahnlinie 2 in Vahrenheide auf Höhe Freiberger Hof befindet sich ein seit mehreren Jahren verwilderter Bolzplatz. Die vorgesehene Nutzung ist durch den inzwischen dichten Bewuchs und die verrosteten Tore nicht mehr möglich, das Gelände infolgedessen abgesperrt.

Vor diesem Hintergrund fragt die Grüne Bezirksratsfraktion die Verwaltung:

1. Warum wurde die vorgesehene Nutzung aufgegeben bzw. der Bolzplatz nicht mehr entsprechend gepflegt, um einen normalen Spielbetrieb zu gewährleisten?

2. Wie sehen die weiteren Planungen für die betreffende Fläche aus? Hat die Stadt über alternative Nutzungsmöglichkeiten nachgedacht und/oder einen Abriss der Spielanlagen bzw. eine Entsiegelung der Fläche erwogen?

Die Verwaltung beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu 1.) Die Nutzung für den Bolzplatz Freiberger Hof bzw. Peter-Strasser-Allee wurde eingestellt, da hier noch Bodenuntersuchungen durchgeführt werden müssen. Diese sind bereits in Auftrag gegeben. Sie werden bei jedem Bolzplatz, der bearbeitet werden soll, durchgeführt, da immer ein Altlastenverdacht bei alten Plätzen besteht, die immer auf Restflächen erstellt wurden. Sobald wir das Ergebnis haben, werden die notwendigen Maßnahmen durchgeführt.

Zu 2.) Aufgrund der Aufgabenprioritäten bezüglich der Überarbeitung der Bolzplätze im Stadtgebiet ist der Freiberger Hof für 2019 vorgesehen. Eine Aufgabe des Platzes ist nicht angedacht.

18.62.03 BRB
Hannover / 07.12.2018